

## Amtliche Mitteilung



Gemeinde Reichraming, Pol. Bez. Steyr-Land, OÖ.

### **GEMEINDEAMT REICHRAMING**

A-4462 Reichraming, Am Ortsplatz 1

Telefon: +43 (0)7255 6600-0

Fax: +43 (0) 7255 6600-30

E-Mail: [gemeindeamt@reichraming.at](mailto:gemeindeamt@reichraming.at)

[www.reichraming.at](http://www.reichraming.at)

Reichraming, 17. März 2017

# Kundmachung

## **1. Aktion „Hui statt Pfui“ (Pol 028-3/2017);**

Wie bereits angekündigt findet am

**Samstag, 22. April 2017 von 09:00 bis 12:00 Uhr**

wieder die vom Umweltausschuss veranstaltete Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ statt.

Genauere Informationen können Sie dem angeschlossenen Informationsblatt entnehmen.

## **2. Reichraminger Wirtschaftsrunde unterstützt den Kindergarten**

(Schu 483/2017);

Die Reichraminger Wirtschaftsrunde hat den Kindergarten besucht und € 300,- zum Ausgeben nach Lust oder Dringlichkeit mitgebracht!

Nach dem ersten Vorschlag: Geräte und Spiele für den Turnsaal - fiel die Entscheidung aber doch auf einen Ausflug in den Tierpark!

Die Leiterin des Kindergartens, Beatrix Schlager, informierte Erika Lottmann und



Werner Ratzberger, dass für dieses Jahr schon über 40 Kinder angemeldet sind! Die Gruppe der 3-jährigen Anfänger wächst jährlich!

In Anbetracht der demographischen Entwicklung ist das natürlich eine positive Botschaft aus Reichraming!

Die Einladung der Wirtschaftsrunde, auch heuer wieder Reichraminger Betriebe zu besuchen, wurde gerne angenommen.

### 3. Alttextiliensammlung (Pol 028-3/2017);

Die Oö. LAVU AG führt am Montag, den 10. April 2017 eine Textiliensammlung durch.

Sammelsäcke können ab sofort am Gemeindeamt während der Amtsstunden behoben werden und sind bis spätestens **Sonntag, 09. April (abends) in der ehemaligen Werkstätte der Gemeindearbeiter (Messingstraße 2)** abzugeben.

Die weiteren Sammelhinweise entnehmen Sie bitte dem angeschlossenen Informationsblatt.

### 4. Aktuelle Information zur Geflügelpestsituation (Vet 155-3/2017);

Eine Häufung der Anfragen bei unterschiedlichen Stellen, wie lange denn die Stallpflicht für Nutzgeflügel noch aufrecht erhalten wird, zeigt, dass eine Information über die aktuelle Gefahrenlage notwendig ist. In Oberösterreich wurden bis jetzt 6 pos. Wildvögel (Wasservögel und Greifvögel) festgestellt, aktuell sind 2 Ausbrüche in den letzten 2 Wochen bestätigt worden.

Darüber hinaus mussten erst Ende Februar aufgrund von Ausbrüchen bei Nutzgeflügel in Tschechien und der Slowakei Sperrzonen für Nutzgeflügel in grenznahen Gebieten Niederösterreichs (pol. Bez. Gmünd und Gänserndorf) eingerichtet werden. Daher ist nach wie vor von einem aktuell hohen Verschleppungsrisiko von Wildvogelgeflügelpest in heimische Nutzgeflügelbestände auszugehen und mit der Aufhebung der Stallpflicht daher keinesfalls vor Mitte April 2017 zu rechnen.

An die Bestimmungen betreffend Stallpflicht für Nutzgeflügel darf erinnert werden:

#### **Pflichten des Tierhalters in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko**

Es gelten die Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung.

Ziel ist es, eine Ansteckung des Hausgeflügels durch Wildvögel bestmöglich zu verhindern.

Da der derzeitige Virustyp zahlreiche Sterbefälle in der Wildvogelpopulation verursacht, sollten TierhalterInnen im eigenen Interesse auf eine strikte Einhaltung achten! Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung sind unter anderem:

- eine Meldepflicht für Veranstaltungen mit Geflügel oder anderen Vögeln
- das Gebot Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel dauerhaft in Stallungen unterzubringen ("Stallpflicht")
- das Verbot Tiere mit Wasser zu tränken, zu dem auch Wildvögel Zugang haben
- die Vorschrift, dass Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften, die mit Geflügel in Kontakt waren, sorgfältig zu reinigen und desinfizieren sind.

Diese Bestimmungen betreffen alle Betriebe und Personen, die Geflügel halten, egal ob kommerziell oder privat.

### 5. Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene in Steyr-Kirchdorf (Wo 622/2017);

Nähere Informationen entnehmen Sie der Einladung im Anhang!

## 6. Kinder Uni Ennstal 2017 (Schu 241/2017);

### KinderUniEnnstal 2017 - sei dabei, lass dich begeistern!



Von **Mittwoch, 12. Juli bis Freitag, 14. Juli 2017** öffnet

die KinderUni am Gelände der **NMS Weyer** ihre Pforten.

Freu dich auf eine Fülle von tollen **Workshops**:

Diesmal geht's um Bionik, Tiere, Footprint, kreatives Upcycling, Geheimnisse von Kunststoffen, Roboter, Technik, die Sprache der Steine, Teufelsgeigenbau, Body-Percussion, Theater, magische Mathe-Magie, App-Entwicklung und noch vieles mehr!

**Das Kursprogramm gibt's ab Mitte April auf [www.kinderuni-ooe.at](http://www.kinderuni-ooe.at).**

**Die Anmeldung startet am 16. Mai 2017!**

## 7. Statistik Austria – Ankündigung einer Erhebung (Präs 022-7/2017);

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2017** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte **einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at)

Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## 8. Frühjahrsputz (Pol 028-2/2017);

Bitte beachten Sie die aktuellen Selbstschutztipps des Oö. Zivilschutzes „Frühjahrsputz“ im Anhang!

## 9. Ausbildung zum Rettungssanitäter (SH 431-2/2017);

Ab 10. Juli 2017 startet beim Roten Kreuz wieder ein Sommerkurs für die Ausbildung zum Rettungssanitäter. Nähere Infos folgen in der nächsten Ausgabe.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
Reinhold Haslinger



K:\Amtsleitung\KM vom 17.03.2017.docx



**„Hui statt Pfui“  
am **Samstag**,  
**22.04.2017**  
in Reichraming**



**Treffpunkt zum Reinigungsmarsch: 09.00 Uhr vor dem  
Gemeindeamt (Dauer: 3 Stunden).**

*Um 12.00 Uhr mittags, pünktlich zum Sirensignal, treffen wir uns zu  
einer stärkenden Jause am Bauhof ☺*

Der Schnee ist weg und alles, was nicht in die Wiese, auf die Wege, an die  
Bachufer,... gehört, kommt zum Vorschein und wird erbarmungslos von  
uns weggeräumt.

**Übrigens: Wir putzen bei jedem Wetter!**

Handschuhe für Erwachsene & Kinder werden - ebenso wie die Müllsäcke  
- zur Verfügung gestellt. Frau, Mann, Kind, Hund,... alle dürfen  
mitmachen. Wer seine eigenen Lieblingshandschuhe mitnehmen will, soll  
dies hemmungslos tun. Die Teilnehmer an „Hui statt Pfui“ sind außerdem  
an diesem Tag versichert.

**Über viele Teilnehmer freut sich die Reichraminger Natur!**

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

**Astrid Miglar                      0664 97 45 844**

**Alexander Schwaiger 0650 861 29 51**





## Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

### TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-48, [www.lavu.at](http://www.lavu.at)) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis am Vorabend bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

#### Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Tragbare und saubere SCHUHE, paarweise gebündelt
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Vorhänge, Tischwäsche

#### Was darf nicht hinein:

- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE oder SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

#### Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

**Abholtermin:** Montag, 10. April 2017

**Sammelstelle(n):** (bitte bis spätestens am Vorabend abgeben!)

.....  
..... ehemalige Werkstätte der Gemeindearbeiter  
.....  
..... Messingstraße 2, 4462 Reichraming (hintere Garage)  
.....  
.....



Gemeinde



Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!



# Auftaktveranstaltung „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene in Steyr-Kirchdorf“

15. Mai 2017, 18:00 Uhr,  
Nachhaltigkeitsschmiede Steinbach/Steyr



Bildquelle: RMOO

Die Wohnformen im ländlichen Raum werden den Wünschen und Bedürfnissen von jungen Erwachsenen im Alter zwischen 20 und 35 Jahren oftmals nicht gerecht. Können hier die Gemeinden konkret ansetzen und dem Wegzug junger Menschen bewusst entgegenwirken?

Die Region Steyr-Kirchdorf hat sich intensiv damit befasst, wie sich junge Erwachsene ein modernes Leben und Wohnen am Land vorstellen. Das Handbuch „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene im ländlichen Raum“ konnte gemeinsam der Oö. Zukunftsakademie erarbeitet werden und wird an diesem Abend erstmals präsentiert. Diese inspirierenden Ideen sollen den Gemeinden und HausbesitzerInnen wertvolle Anreize oder Denkipulse liefern.

## Highlights aus dem Programm

- **Recherche „Zukunftsorientierte Wohnmodelle für junge Erwachsene im ländlichen Raum“**  
DI Richard Steger, Architekt, Kunstuniversität Linz
- **Gestaltungsmöglichkeiten bei der Umsetzung von Wohnmodellen in Gemeinden**  
Dr. Christian Dörfel, Obmann Regionalforum Steyr-Kirchdorf

## Für unser regionales Projekt suchen wir...

... **Gemeinden**, die in einer Fokusgruppe ein Wohnmodell für junge Erwachsene in ihrer Gemeinde entwickeln möchten und dabei von DI Richard Steger fachlich begleitet werden (max. 5 Treffen)

... **junge Erwachsene**, die in der Fokusgruppe die Bedürfnisse dieser dynamischen Zielgruppe einbringen und konkret die geplanten Wohnmodelle in den Gemeinden mitgestalten

... **HausbesitzerInnen**, die ihr Objekt als Wohnmöglichkeit für junge Erwachsene (um)nutzen möchten

Moderation: Mag. Johannes Brandl (SPES Akademie)

Ich lade alle interessierten Personen sehr herzlich zur Auftaktveranstaltung ein und freue mich auf ein spannendes Projekt!

lAbg. Dr. Christian Dörfel  
Obmann Regionalforum Steyr-Kirchdorf

Wir ersuchen Sie um Anmeldung bei Frau Marion Fachberger unter 07257/8484-80 oder [marion.fachberger@rmooe.at](mailto:marion.fachberger@rmooe.at) bis 12. Mai. Für Informationen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Frau Mag. Sonja Hackl unter [sonja.hackl@rmooe.at](mailto:sonja.hackl@rmooe.at)





# DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

## FRÜHJAHRSPUTZ

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle bei der Hausarbeit, mehr Selbstschutz beim Frühjahrsputz kann aber Verletzungen verhindern. Viele Risiken müssen nicht sein, die Unfallursachen sind oft mangelnde Aufmerksamkeit, Hektik oder die ungeeigneten Hilfsmittel.



Julien Christ/PIXELIO



### Tipps zur Vermeidung von Putz-Unfällen:

- Machen Sie sich einen Putzplan
- Teilen Sie sich die Arbeit auf und legen Sie ausreichend Pausen ein
- Arbeiten Sie immer von oben nach unten und von hinten nach vorne
- Tragen Sie beim Putzen zweckmäßige Kleidung, vor allem feste, rutsch-sichere Schuhe mit flachen Absätzen. Mit allzu weiten Hosen oder Pullover können Sie hängen bleiben
- Stellen Sie sich die nötigen Arbeitsgeräte bereit. Das erspart unnötige Wege und "gefährliche Improvisation"
- Sämtliche Hilfsmittel sollten aber so platziert werden, dass man nicht darüber stolpert
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen - verwenden Sie geprüfte Leitern als Steighilfen
- Bevor Sie elektrische Geräte reinigen, sollten Sie unbedingt den Stecker ziehen
- Fenster reinigen Sie am besten von der Rauminnenseite mithilfe einer Teleskopstange mit Stiel, Schwamm und Gummischaber, verwenden Sie die Außenseite der Fensterbank auf keinen Fall als Plattform

### Achtung bei Chemie im Haushalt:

- Beachten Sie die Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel
- Achten Sie besonders darauf, dass Kinder mit möglichen Gefahrenquellen wie Putzmitteln bzw. -geräten nicht in Berührung kommen
- Entsorgen Sie Produktreste von Problemstoffen, Abfälle und Verpackungen über die Altstoffsammelzentren

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Versuchen Sie nicht, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ